

## Monopol gewinnt Gold und Silber

Die Lead Academy zeichnet alljährlich die besten Print- und Online-Medien aus. Monopol erhielt diesmal Silber als Magazin des Jahres - und gewann zwei weitere Preise

16.09.2013



Gewann Silber in der Kategorie "Beitrag des Jahres": Martin Eders Gestaltung der Januar-Ausgabe von Monopol

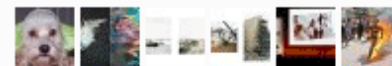
Die LeadAwards sind die Oscars für die Medienbranche: Jedes Jahr kommen in Hamburg Fotografen, Magazin- und Zeitungsmacher zusammen, um Auszeichnungen für ihre Arbeit entgegenzunehmen. Monopols Chefredakteur, Holger Liebs, durfte am Freitag in den Deichtorhallen gleich drei Mal auf die Bühne, um sich Preise abzuholen.

Besonders gefreut hat uns die Auszeichnung mit dem zweiten Preis in der Königskategorie "**Leadmagazin des Jahres**" - hinter dem "Vice"-Magazin und vor "Geo". Im vergangenen Jahr gewann Monopol Bronze.

Mit Silber in der Kategorie "Beitrag des Jahres" wurde Monopol für die Januar-Ausgabe bedacht, die der Künstler **Martin Eder** gestaltet hat. Das Heft ging der Frage nach, was Bilder mit uns machen.

Mehr zu diesem Artikel:

**Bilderstrecke: 15 Bilder**



**Ort**

▶ Deichtorhallen

**Termin**

▶ "Visual Leader 2013"

16.09.2013 Monopol gewinnt Gold und Silber

Die Lead Academy zeichnet alljährlich die besten Print- und Online-Medien aus. Monopol erhielt diesmal Silber als Magazin des Jahres - und gewann zwei weitere Preise

Die LeadAwards sind die Oscars für die Medienbranche: Jedes Jahr kommen in Hamburg Fotografen, Magazin- und Zeitungsmacher zusammen, um Auszeichnungen für ihre Arbeit entgegenzunehmen. Monopols Chefredakteur, Holger Liebs, durfte am Freitag in den Deichtorhallen gleich drei Mal auf die Bühne, um sich Preise abzuholen.

Besonders gefreut hat uns die Auszeichnung mit dem zweiten Preis in der Königskategorie "Leadmagazin des Jahres" - hinter dem "Vice"-Magazin und vor "Geo". Im vergangenen Jahr gewann Monopol Bronze.

Mit Silber in der Kategorie "Beitrag des Jahres" wurde Monopol für die Januar-Ausgabe bedacht, die der Künstler Martin Eder gestaltet hat. Das Heft ging der Frage nach, was Bilder mit uns machen.

Gold gewann Monopol in der Kategorie "Architektur- und Still-Life-Fotografie des Jahres" mit Hans-Christian Schinks Fotoportfolio „Tohoku“ in der Ausgabe 3/2013. Der Erfurter Fotograf bereiste ein Jahr nach der Katastrophe die Erdbebenregion im Nordosten Japans. Schinks Serie zeugt von mehr als der Stille nach dem Sturm: Es ist der gelungene Versuch, sich einer Katastrophe ästhetisch zu nähern.

Die Ausstellung "Visual Leader" mit allen Nominierten und Gewinnern läuft noch bis zum 13. Oktober 2013 in den Hamburger Deichtorhallen